

## „WIR PFLANZEN BÄUME UND STELLEN HOLZBÄNKE AUF“

**EIN PROJEKT DER SCHULE KINDSATI IN CHASHURI, GEORGIEN**

**Einen Platz mit Holzbänken im Schulhof zu bauen, wo Schüler/innen, Lehrer/innen und Schulpersonal sich wohlfühlen und die Lehrer/innen ihren Unterricht im Freien abhalten können, das war Ziel eines Projekts der Schule in Kindsati. Außerdem sollte der Schulgarten mit neuen Bäumen verschönert werden.**

Es geht um die Bedeutung der Bäume für die Menschen und auch für unsere Mutter Erde. In unserer Region werden die Bäume seit Jahrzehnten gnadenlos gefällt, neue werden nicht gepflanzt, Dorfbewohner/innen benutzen Holz als Brennmittel: Daher es ist wichtig, einerseits damit vernünftig und sparsam umzugehen und andererseits gleichzeitig neue Bäume zu pflanzen. Wenn wir die Bedeutung der Bäume wahrnehmen und etwas gemeinsam für die Natur tun, nur dann führen wir ein „Gutes Leben“.

In unserem Schulhof gibt es viele Räume für die Kinder, aber keinen gemütlichen Platz, wo man sich einfach hinsetzen kann. Bei sonnigem Wetter wollen manchmal Lehrer/innen und Schüler/innen den Unterricht im Freien abhalten, und das ging bisher nur im Stehen. Darum haben wir beschlossen, im Schulhof einen Platz mit Bänken aus Holz zu bauen. Es ging also um Holz und damit auch um Bäume. Darum haben wir im Lehrerteam beschlossen, einen CLIL-Unterricht zum Thema Bäume zu planen.

Mit unserem Projekt wollen wir Schulkindern, Erwachsenen und der Gemeinde zeigen, dass Bäume eine große Bedeutung in unserem Alltagsleben und für die Umwelt haben. Die Schüler/innen haben unter den Dorfleuten die Bedeutung der Walnussbäume recherchiert. Die Befragung zeigte, dass Walnüsse für Dorfbewohner/innen nicht nur als Nahrung, sondern auch als finanzielle Ressource wichtig sind – 70% der Bewohner/innen verkaufen Walnüsse. Die Schüler/innen haben auch erfahren, dass im Alter der Walnussbaum ganz wenige Früchte trägt. Darum ist es wichtig, immer neue Bäume zu pflanzen.



**Aktion**  
Streuwalnuss sammeln

Wir haben von Besitzern Walnussbaumstämme und Pflanzen als Spende bekommen. Die Eltern haben uns beim Sägen geholfen. Und so haben wir einen Platz errichtet, mit Pflanzen und Holzformen verschönert und alles in Form einer interaktiven Ausstellung vor der Schulgemeinschaft und den Eltern präsentiert. Dabei haben sich Freiwillige für weitere Aktionen im Projekt „Wir pflanzen Bäume“ gemeldet.



**Ein beliebter Platz!**

Der Platz mit den Holzbänken ist mittlerweile schon sehr beliebt unter den Schüler/innen – nicht nur in der Pause. Dort findet jetzt bei schönem Wetter tatsächlich auch Unterricht statt. Aber nicht nur die Schulkinder, sondern auch alle am Schulleben beteiligten Personen fühlen sich dort wohl.



**Projektpräsentation**

Übrigens: Unser Schulgarten wird bald durch neue Bäume erweitert werden.

Die Schüler/innen haben im Rahmen der Projekt-Aktion „Streuwalnuss sammeln“ Plakate entworfen, kreative Texte geschrieben und künstlerisch gearbeitet. Damit haben sie nicht nur sprachliche, sondern auch soziale und fachliche Kompetenzen fürs Leben erworben.

**„Ich habe gelernt, im Team gemeinsam Schwierigkeiten zu überwinden. Bei der Projektpräsentation hörten viele Leute aufmerksam und interessiert zu. Ich habe mich darüber sehr gefreut und war sehr glücklich. Ich würde gerne weiter an solchen Projekten teilnehmen.“, so eine Schülerin aus der 10. Klasse.**

**Shorena Bakuradse, Pati Gambashidze-Gvaramadse** (Geografielehrerin), **Tinatin Tschubinidze** (Biologielehrerin)  
Chaschuri, Schule Kindsati  
E-Mail: [shorenabakuradse@yahoo.de](mailto:shorenabakuradse@yahoo.de)